



## Pressemitteilung / Presseeinladung

### **Der Symphonischer Chor Hamburg präsentiert Glanzstücke der Chormusik in außergewöhnlichem Konzert**

Am 21. April 2024 um 19.30 Uhr präsentiert sich der Symphonische Chor Hamburg zusammen mit der Neuen Philharmonie Hamburg in der geschichtsträchtigen Laeiszhalle. Diese Kooperation verspricht ein außergewöhnliches Konzerterlebnis, das Musikliebhaber nicht verpassen sollten.

Auf dem Programm steht das »Gloria« von Francis Poulenc. Eine überaus interessante Ergänzung dazu bilden die Werke »Vieille Prière bouddhique« von Lili Boulanger, »Notre Père« von Frank Martin und der »Lobgesang« von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Das »Gloria« ist eines der meist aufgeführten Werke Francis Poulencs. Er selbst sagte über sich: »Ich glaube, ich habe den besten und glaubwürdigsten Aspekt meiner selbst in meine Chormusik eingebracht.«

Lili Boulanger komponierte das »Vieille Prière bouddhique« kurz vor ihrem viel zu frühen Tod im Alter von 24 Jahren. Sie setzte den alten buddhistischen Text in eine erstaunlich kraftvolle Musik um, die uns vor dem Hintergrund ihres bevorstehenden Todes einen berührenden Einblick in ihre Hoffnung auf Erlösung im Jenseits gibt.

Wer Mendelssohns »Lobgesang« hört, wird sich wohl an Beethovens Neunte Sinfonie mit der »Ode an die Freude« erinnern. Mit diesem Werk gelang Mendelssohn der Ausweg aus einer langen Schaffenskrise und ein bedeutender Publikumserfolg.

Das »Notre Père« ist Teil des Oratoriums »In Terra Pax« von Frank Martin. Es wurde in Erwartung des Kriegsendes schon 1944 geschrieben – aber eben noch mitten im Krieg. Im gebetsartigen »Notre Père« steht die Bitte um Vergebung der Sünden im Vordergrund.

Mit Jasmin Delfs (Sopran), Bogna Bernagiewicz (Sopran) und Ilker Arcayürek (Tenor) versprechen herausragende Solist:innen einen beeindruckenden Abend.

*»Pünktlich zu Beginn des Frühlings lädt der Symphonische Chor Hamburg zu einem ganz besonderen Konzerterlebnis ein. Mit Beteiligung der Neuen Philharmonie Hamburg und großartigen Solist:innen versprechen wir Ihnen einen unvergesslichen Abend voller musikalischer Höhepunkte.«*

*Matthias Janz*

Karten zwischen 15,00 und 55,00 EUR sind ab sofort online und über die bekannten Vorverkaufskassen erhältlich. Schüler, Studenten und Bürgergeldempfänger erhalten gegen Vorlage der entsprechenden Ausweise an der Abendkasse Karten zum halben Preis der jeweils noch verfügbaren Preiskategorie.

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung und laden Sie herzlich zu diesem Konzert ein.

Redaktionen, die darüber berichten möchten, bieten wir an:  
Interviews mit dem 1. Vorsitzenden Torsten Behle, mit Professor Matthias Janz und/oder Mitwirkenden sowie den Besuch einer Probe.

**Weitere Informationen sowie frei verwendbares Bildmaterial finden Sie auf:**

<http://www.symphonischer-chor-hamburg.de>

<https://symphonischer-chor-hamburg.de/medien/>

**Anfrage für Pressekarten:**

Torsten Behle

(1. Vorsitzender) | Fon: 0172 5698707 | Mail.: [torsten.behle@symphonischer-chor.de](mailto:torsten.behle@symphonischer-chor.de)

**Kontakt:**

Torsten Behle

(1. Vorsitzender) | Fon: 0172 5698707 | Mail.: [torsten.behle@symphonischer-chor.de](mailto:torsten.behle@symphonischer-chor.de)

Verena Redel

(Öffentlichkeitsarbeit) | Fon: 0151 70141713 | [verena.redel@symphonischer-chor.de](mailto:verena.redel@symphonischer-chor.de)